

Survival Guide Master Soziologie

Sie sind Studienanfänger*in im Masterstudium Soziologie? Dieser Guide hilft am Beginn und während des Studiums!

Wo finde ich was? Die wichtigsten Adressen

ROOSEVELTPLATZ 2, 1090 WIEN



Bild: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Question_Mark_Cloud.jpg/ M. Aldrige

Am Rooseveltplatz 2 befinden sich:

Das [Institut für Soziologie](#) mit Büroräumen im gesamten Gebäude und Seminarräumen im ersten Stock

Die [Studienprogrammleitung Soziologie](#) und die [Studienservicestelle Soziologie](#) im 3. Stock

Die [Fachbereichsbibliothek Soziologie](#) und Politikwissenschaft im Erdgeschoss auf der rechten Seite

Die [Studienvertretung – Bagru](#) gleich beim Eingang als eine Anlaufstelle für Fragen zum Studium und als Ort zur Vernetzung Studierender

UNIVERSITÄTSRING 1, 1010 WIEN

Hauptgebäude mit Hörsälen und zentralen Institutionen: [Informationen zu Hörsälen und Lagepläne](#)

[Hauptbibliothek](#): im ersten Obergeschoss im rechten Gebäudetrakt vom Haupteingang gesehen.

UNIVERSITÄTSSTRASSE 7, 1010 WIEN

Neues Institutsgebäude (kurz NIG): SSC Sozialwissenschaften, Studierzonen, Hörsäle und Computerräume für Studierende

[Zentraler Informatikdienst](#) (kurz ZID): Ansprechpartner*innen bei Fragen zu den IT-Services der Uni Wien

Basics: Wissenswertes und wichtige Anlaufstellen

Studienbeitrag: muss in jedem Semester spätestens bis zum Ende der Nachfrist eingezahlt werden. Der Studienbeitrag richtet sich nach der Staatsangehörigkeit und Studiendauer. Weiterführende Informationen zum Studienbeitrag finden Sie im zentralen Studierendenportal.

Begriffs-ABC der Uni Wien: eine Auflistung und Erklärung studienrelevanter Begriffe und Abkürzungen, auf die Sie im Laufe Ihres Studiums immer wieder stoßen werden:

Psychologische Studierendenberatung: Wenn Sie sich in einer psychologischen Krisensituation befinden, Hilfe bei der Studienbewältigung oder bei anderweitigen psychischen Problemen suchen, können Sie sich jederzeit an die psychologische Studierendenberatung wenden.

Barrierefrei studieren: Studierende mit Beeinträchtigung(en) und/oder chronischen Erkrankungen finden wichtige Informationen beim Team barrierefrei.

SPL 23 – Studienprogrammleitung Soziologie: ist für die strategische Planung der Studiengänge und andere studienrechtlich relevante Agenden verantwortlich

Studienservicecenter Sozialwissenschaften und **Studienservicestelle Soziologie:** sind für die Administration der sozialwissenschaftlichen bzw. soziologischen Studiengänge zuständig. Die zentral verwalteten Bereiche - zum Beispiel die Studienzulassung oder der Studienbeitrag – fallen nicht in den Aufgabenbereich von SSC und Servicestelle. Servicecenter agieren auf Fakultätsebene, Servicestellen sind für die einzelnen Studienrichtungen zuständig. Kontaktieren Sie die Studienservicestelle Soziologie, wenn Sie Fragen zum Studienablauf und zur Studienorganisation Ihres Bachelorstudiums Soziologie haben!

Datencenter des Instituts für Soziologie: Datennutzung nationaler und internationaler Datensätze und Datensammlungen für Studierende und Mitarbeitende.

Web-Services und IT-Services

Zentraler Informatikdienst (kurz ZID) Anlaufstelle bei Fragen zu IT Services. Auf der Website des ZID finden sie eine [Übersicht über IT und Webservedienste](#) der Uni Wien

u:account Studierendenaccount mit Zugangsberechtigung zu IT- und Webservices

u:space zentrales Studierendenportal der Uni Wien mit allen Online-Services, die für die Organisation des Studiums unbedingt notwendig sind.

u:find Vorlesungsverzeichnis und Personensuche

Moodle E-Learning-Plattform der Universität Wien. Über diese erhalten Sie Zugang zu den Lernunterlagen der Lehrveranstaltungen, zu denen Sie sich via u:space angemeldet haben.

Mailaccount kann nach Aktivierung des u:accounts in einem Mailprogramm oder mit Webmail genutzt werden. [Link zur Anleitung](#) zum Einrichten des Studierenden-Mail-Accounts in einem Mailprogramm

WICHTIG: Für den Mailkontakt zu Lehrenden oder Organisationseinheiten der Universität Wien verwenden Sie wegen der Datenschutzgrundverordnung bitte immer den Studierenden-Account!

u:search Recherche-Plattform der Universitätsbibliothek

u:book Verkauf von vergünstigten Endgeräten – Laptops, Zubehör etc. - an Studierende und Mitarbeitende der Uni Wien (Laptops, Convertibles, Zubehör):

u:soft Bezug von kostenloser oder vergünstigter Software für Studierende z.B. Office, SPSS, Stata, Literaturverwaltungsprogramme u.a.

Zu Beginn des Masterstudiums

Orientierung und Beratung

Bei der Einführungsvorlesung aus dem Modul M1 zu Semesterbeginn des Wintersemesters besteht keine Anwesenheitspflicht. Trotzdem empfehlen wir Ihnen sehr, diese Lehrveranstaltung möglichst durchgängig zu besuchen. Sie erhalten wichtige Informationen zur Orientierung im Studium und zum weiteren Verlauf des Studiums. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, erste Kontakte mit Ihren Studienkolleg*innen zu knüpfen.

Eine weitere Anlaufstelle für Fragen zum Studium ist die Studierendenvertretung (BaGru) der Soziologie. Informieren Sie sich über die Initiativen der Studienvertretung - z.B. „Spritzerstand“ zur Vernetzung Studierender - auf deren Website oder die sozialen Medien. Die Veranstaltungen und Räumlichkeiten der Studierendenvertretung bieten ebenfalls einen Rahmen dafür, sich mit Kolleg*innen zu vernetzen.

Tipp: Bei der Planung Ihres Studiums und Fragen zum Curriculum können Sie sich an die Studierendenberatung des Instituts für Soziologie die Studierendenvertretung oder die Studienservicestelle Soziologie wenden. Sie finden im Infopool auf der Website der SPL Soziologie Kontaktdaten und Beratungsmöglichkeiten.

Allgemeines zu Lehrveranstaltungen

INFORMATION FÜR STUDIERENDE, DIE NOCH NIE AN DER UNIVERSITÄT WIEN STUDIERT HABEN

Grundsätzlich müssen Sie, um an einer Lehrveranstaltung teilnehmen zu können und um Zugriff auf die dazugehörigen Lernunterlagen zu erlangen, zu dieser angemeldet sein. Loggen Sie sich dazu mit Ihren u:account-Daten auf u:space ein, um sich über diese Plattform für Lehrveranstaltungen anzumelden. Tipps zur Lehrveranstaltungsanmeldung werden im Studierendenportal und auf der Website der SPL Soziologie bereitgestellt. Man unterscheidet prüfungsimmanente und nicht prüfungsimmanente Lehrveranstaltungen. Vorlesungen - kurz VO - sind im Masterstudium Soziologie nicht prüfungsimmanente Lehrveranstaltungen ohne Anwesenheitspflicht, abgekürzt: NPI LV. Die Leistungserbringung erfolgt in Form eines einzigen Prüfungsvorgangs. Andere Lehrveranstaltungen - Übungen, Seminare, Kurse und Forschungsseminare - sind prüfungsimmanent, kurz PI LV. Es handelt sich dabei um Lehrveranstaltungen mit limitierter Teilnehmer*innenanzahl und Anwesenheitspflicht. Zum Erhalt einer Benotung sind mehrere Teilleistungen notwendig, z.B. Referat, Übungsaufgaben, Seminararbeit. Wenn Sie Ihr Studium als Vollzeitstudium planen und in der Regelstudienzeit von 6 Semestern fertig werden möchten, dann sind diese Lehrveranstaltungen und Prüfungen im ersten Semester zu absolvieren.

Aufbau des Masterstudiums

Die nachstehende Auflistung der zu absolvierenden Lehrveranstaltungen basiert auf einem Studienbeginn im Wintersemester und einem Vollzeitstudium in der Regelstudienzeit von 4 Semestern. Die Übersicht enthält neben dem empfohlenen Semester (Studienpfad) auch die curricularen Voraussetzungen. Im [Studienplan](#) und auf unserer Website finden Sie ausführliche Informationen .

(1) WINTERSEMESTER 26 ECTS

Modul M1 Einführung in das Masterstudium Soziologie (ohne Voraussetzungen)

VO MA-Studium Soziologie: Überblick, Spezialisierungen und Berufsperspektiven

M1 VO Soziologische Theorien

M1 VO Soziologische Methodologien und Methoden

Modul M2 Professionalisierung wissenschaftlichen Arbeitens (ohne Voraussetzungen)

M2 UE Projektplanung und -management

M2 UE Wissenschaftliches Schreiben und Publizieren

Modul M3 Soziologische Theorien (ohne Voraussetzungen)

M3 SE Lektüreseminar: Ausgewählte (neuere) Ansätze soziologischer Theorien

(2) SOMMERSEMESTER 29 ECTS

Modul M3 Soziologische Theorien (ohne Voraussetzungen)

M3 UE Theorie Werkstatt

Modul M4 Methoden der empirischen Sozialforschung (empfohlene Voraussetzung: Modul M1)

M4 UE Qualitative Methoden: Interview und teilnehmende Beobachtung

M4 UE Quantitative Methoden:

Querschnittsdatenanalyse

Modul M5 Soziologische Spezialisierung (empfohlene Voraussetzung: Module M1 und M2)

M5 VO Soziologische Spezialisierung 1

M5 UE Soziologische Spezialisierung

Modul M6 Soziologische Vertiefung nach Wahl (empfohlene Voraussetzung: Module M1 und M2)

M6 SE oder UE zur individuellen Vertiefung

(3) WINTERSEMESTER 29 ECTS

Modul M4 Methoden der empirischen Sozialforschung (empfohlene Voraussetzung: Modul M1)

M4 UE Ausgewählte qualitative Methoden der Datenanalyse

M4 UE Ausgewählte quantitative Methoden

Modul M5 Soziologische Spezialisierung (empfohlene Voraussetzung: Module M1 und M2)

M5 VO Soziologische Spezialisierung 2

M5 SE Forschungsseminar Soziologische Spezialisierung

Modul M6 Soziologische Vertiefung nach Wahl (empfohlene Voraussetzung: Module M1 und M2)

M6 SE oder UE zur individuellen Vertiefung

Modul M7 Masterarbeitsprojekt

Voraussetzung (verpflichtend): Module M1 und M2

M7 KU Exposé-Erstellung

(4) SOMMERSEMESTER 33 ECTS

Modul M7 Masterarbeitsprojekt

Voraussetzung (verpflichtend): Module M1 und M2

M7 KU Begleitung Masterarbeit

Außerdem: Verfassen der Masterarbeit und Ablegen der Masterprüfung/Defensio

Tipp: Beachten Sie stets die Anmeldefristen für Lehrveranstaltungen und Prüfungen. Dadurch können Sie einer möglichen Studienzeitverzögerung entgegenwirken!

Hinweis für Studierende, die im Sommersemester beginnen

Die Vorlesungen im Modul M1 „Einführung in das Masterstudium Soziologie“ können in der Regel nur im Wintersemester angeboten werden. Sie können sich zu den Vorlesungen des vorangegangenen Wintersemesters registrieren. Dadurch erhalten Sie Zugriff auf die in der Lehrplattform (Moodle) bereitgestellten Unterlagen. Sie können sich im Selbststudium auf die Prüfungstermine vorbereiten, die im Lauf des Sommersemesters angeboten werden. Alternativ können Sie die Übungen aus Theorien und Methoden, die für das zweite Semester empfohlen sind, vorziehen und stattdessen im Wintersemester – also Ihrem zweiten Semester – die Vorlesungen besuchen. Sie sollten in diesem Fall aber unbedingt die Prüfungstermine am Semesterende wahrnehmen, da Sie für die Anmeldung zum KU Exposé-Erstellung aus dem Modul Masterarbeitsprojekt, die Module M1 und M2 bereits vollständig absolviert haben müssen.

Wie komme ich zu einer fertigen Masterarbeit?

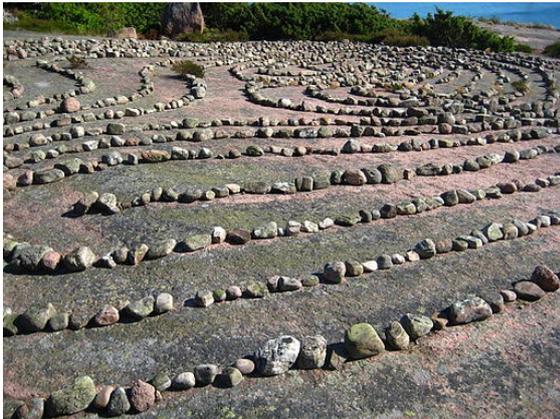


Bild von Mingusrode

Quelle: <https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Labyrinth-at-bla-jungfrun.JPG>

Der Weg zur fertigen Masterarbeit muss nicht steinig sein: Im ersten Studienjahr sammeln Sie Ideen für ein mögliches Thema, selektieren daraus und entwickeln ein grob umrissenes Forschungsvorhaben. Sich dabei an den am Institut für Soziologie vertretenen Arbeitsschwerpunkten oder aktuell laufenden Forschungsprojekten zu orientieren, erleichtert die zukünftige Suche nach einer Betreuung enorm.

Versuchen Sie bei Ihrer Semesterplanung Lehrveranstaltungen auszuwählen, die thematisch und/oder methodisch zu Ihrer geplanten Masterarbeit passen könnten. Recherchieren und sichten Sie in Frage kommende Literatur und die aktuelle Datenlage zu Ihrem Forschungsgegenstand.

Sehen Sie sich auf der [Liste der betreuungsberechtigten Personen](#) um, wer für Ihr Thema als Betreuer*in in Frage kommen könnte. Maßgebliche Kriterien sind einerseits die Forschungsschwerpunkte der jeweiligen Personen, andererseits die methodische Ausrichtung. Erstellen Sie eine Präferenzreihung und kontaktieren Sie die ausgewählten Personen nacheinander, bitte nicht gleichzeitig. Bei der Kontaktaufnahme per Mail senden Sie ein Kurzkonzzept mit einer Länge von circa einer Seite. Ein passender Rahmen für die Kontaktaufnahme zu einer in Frage kommenden Betreuungsperson kann aber auch eine Lehrveranstaltung sein, an der Sie teilnehmen.

Im Rahmen der Lehrveranstaltung „Exposé-Erstellung“ arbeiten Sie Ihr Masterarbeitsvorhaben detailliert aus.

Sobald Betreuung und Arbeitstitel feststehen, müssen Sie das in der Studienservicestelle mit dem passenden Formular bekanntgeben und genehmigen lassen. Nun sind Sie tatsächlich im Forschungs- und Schreibprozess: parallel dazu besuchen Sie im optimalen Fall den Kurs „Begleitung der Masterarbeit“. Darüber hinaus bietet das Center for Teaching and Learning zahlreiche Unterstützungsangebote zum Verfassen der Masterarbeit an: Moocs, Arbeitsunterlagen, einen Schreibmarathon, usw.

Nach der Fertigstellung muss die Arbeit zur Plagiatsprüfung hochgeladen werden und zwei Exemplare müssen in gebundener Form im SSC Sozialwissenschaften eingereicht werden. Nach der Abgabe hat Ihr*e Betreuer*in bis maximal zwei Monate Zeit, eine Benotung zu vergeben. Sie werden benachrichtigt, sobald die Benotung erfolgt ist. Weiterführende Informationen zu administrativen Belangen im Kontext der Masterarbeit stellen sowohl das SSC Sozialwissenschaften als auch die Studienservicestelle Soziologie auf den jeweiligen Websites zur Verfügung.

Endspurt! Defensio!

Am Ende des Studiums, nachdem die Masterarbeit abgegeben und alle erforderlichen Lehrveranstaltungen im Masterstudium von Ihnen abgeschlossen wurden, ist die Defensio als allerletzte Prüfung im Masterstudium abzulegen.

Es werden dreimal im Semester Prüfungswochen für die Defensio angeboten am Beginn, in der Mitte und am Ende des Semesters. Die Masterarbeit muss fristgerecht eingereicht werden, um zu einem dieser Termine antreten zu können. Melden Sie sich in der Studienserviceestelle Soziologie spätestens dann für die Masterprüfung an, wenn Sie rechtzeitig vor der angepeilten Defensiowoche alle Lehrveranstaltungen abschließen können und die Masterarbeit zur Plagiatsprüfung hochladen. Das Ablegen der Prüfung erfolgt mündlich vor einer Prüfungskommission. Im Verlauf dieser Prüfung wird die Masterarbeit präsentiert und verteidigt. Zusätzlich ist das wissenschaftliche Umfeld der Masterarbeit Gegenstand der Prüfung. Defensiones sind öffentlich. Wir empfehlen allen Studierenden, sich vor dem eigenen Prüfungsantritt die Defensiones von Studienkolleg*innen anzusehen.

Last but not least: Tipps zum Schluss...

**Gemeinsam ist besser als einsam:
Suchen Sie den Kontakt zu Studienkolleg*innen und vernetzen Sie sich!**

- **Besuchen Sie die Einführungsvorlesung, um bereits zum Studienbeginn Kolleg*innen kennen zu lernen.**
- **Beteiligen Sie sich aktiv an Lehrveranstaltungen und besuchen Sie Veranstaltungen des Instituts für Soziologie und der Bagru. Bilden Sie Lern- und/oder Arbeitsgruppen. Versuchen Sie, über das Studium hinaus Kontakte mit Studienkolleg*innen zu pflegen.**
- **Nutzen Sie die Unterstützungs- und Schulungsangebote des CTL – Center for Teaching and Learning und der Universitätsbibliothek, um Ihre Fertigkeiten in wissenschaftlicher Recherche und dem Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten zu verbessern. Ihr Zeitaufwand für das Schreiben von Seminararbeiten und Ihrer Masterarbeit kann sich dadurch erheblich vermindern. Sofern Sie damit nicht schon in Ihrem Grundstudium begonnen haben, nutzen Sie von Beginn Ihres Masterstudiums an Literaturverwaltungsprogramme.**
- **Eine sorgfältige Auseinandersetzung mit dem Prozess der Themenfindung Ihrer Masterarbeit und der Entwicklung eines konkreten Forschungsvorhabens kann Ihre Studiendauer verkürzen und Ihnen so manchen zeitaufwändigen Um- und Irrweg ersparen.**

WIR WÜNSCHEN VIEL FREUDE UND ERFOLG BEIM STUDIUM!

Impressum
Studienprogrammleitung Soziologie
Rooseveltplatz 2
1090 Wien
spl.sociologie@univie.ac.at